



PRESSEMITTEILUNG

Dr. Johannes M. Martinek mit Berufstitel „Professor“ ausgezeichnet

Dr. Johannes M. Martinek wurde vom Bundespräsident
mit dem Berufstitel „Professor“ geehrt.

Die von Johannes M. Martinek mitinitiierte DENKWERKSTATT ST. LAMBRECHT
sieht ihre Aufgabe darin, eine Plattform für alle Fragen von Zukunftsvorsorge und
Pensionen zu sein.

Dr. Johannes M. Martinek, geboren am 18. Mai 1945 in Wien, beruflich im Finanzsektor tätig gewesen, zuletzt als Vorstandsvorsitzender einer großen Pensionskasse, ist seit Jahrzehnten im gesellschaftspolitischen und kulturellen Bereichen engagiert. Für den früheren langjährigen Präsidenten der AKV-Arbeitsgemeinschaft katholischer Verbände Österreichs hat die Verantwortung des einzelnen Bürgers in Kirche und Gesellschaft höchste Bedeutung.

Die im Jahr 2008 gegründete DENKWERKSTATT ST. LAMBRECHT, getragen von der Gesellschaft für Zukunftssicherung und Altersvorsorge, deren Präsident Johannes M. Martinek ist, will das interdisziplinäre Gespräch zu allen Fragen von Zukunftsvorsorge und Pensionen ermöglichen, und ist die Plattform für Zukunftsfragen schlechthin geworden.

„Wir gehen interdisziplinär und Durchführungsweg neutral an die sozialpolitisch relevanten Fragen heran. Pensionsvorsorge und Zukunftssicherheit gilt unser besonderer Augenmerk. Hier ist uns einiges gelungen. Generationenverantwortung ist uns wichtig!“ so Johannes M. Martinek und fügt hinzu: „Der vom Bundespräsidenten verliehene Berufstitel „Professor“ ist für mich Ansporn und Auftrag.“

1. Dez. 2015

Mag. Petra Pichler, Mobil: 0664 821 00 87